

Gesucht:
Texte zum Thema
„Im Netz“

Seit 1998 60 Moerser Literaturpreisträger.

Viele von ihnen haben seitdem einen Verlag für ihre Literatur gefunden, hier ein kleiner Auszug:

Reinhard Strüven: „Die Zeit mit Grazyna“, Erzählungen, 2002
Uwe Brosch: „Lass dir den Himmel nicht entsternen“,
Gedichte, 2010
Andreas Daams: „Stimmt so“, 2010
Georg Pelzer: „Herr Bernstein reist zum Äquator“,
List, 2006
Ulrich Steuten: „Das Horoskop“, Erzählung, Klett, 2006
Thomas Hoeps: „Höchstgebot“, Krimi, 2012
Markus Orths: „Die Tarnkappe“, Roman, 2011

Heiner Frost: „Mordswut - Eine Besichtigung“, Roman, 2008
Susanne Goga: „Die Tote von Charlottenburg“, Krimi, 2012
Andrea Reichert: „Der Faber aus Recklinghausen“,
Roman, 2010
Dirk Brall: „Jakobs Weg“, Roman, 2007
Iris Schmidt: „Höllenkinder“, Roman, 2010
Susan Kreller: „Elefanten sieht man nicht“, Roman, 2012
Anke Gellert-Helpenstein: „Wohin?“, Geschichten, 2010
Jenny Bünnig: „Es muss dunkel sein, damit man die
Sterne sieht“, Roman 2014

Wettbewerb für
niederrheinische
Autorinnen und Autoren

Anmeldeschluss 15. Juli 2018

Ausgeschrieben von der
 **Volksbank** *Vertrauen und Nähe*
Niederrhein eG



Gesucht: Texte zum Thema „Im Netz“

Ausschreibung	bis 15. Juli 2018
Preisvergabe	04. November 2018
Altersbeschränkung	16 bis 45 Jahre
Thema	„Im Netz“

1. Preis € 2.600,-
2. Preis € 1.000,-
3. Preis € 750,-

Bereits zum 21. Mal wird in diesem Jahr der Moerser Literaturpreis verliehen - in einem Wettbewerb, der sich an junge Autorinnen und Autoren in der Region Niederrhein richtet.

Auch das diesjährige Thema „**Im Netz**“ bietet den Wettbewerbsteilnehmern wieder einen breiten Interpretationsraum. Man denkt sofort an die Datenspinne, die uns mit ihren Fäden einspinnt. In welchen Netzen sich jedoch die Handelnden oder Denkenden der eingereichten Texte aufhalten, wohlfühlen oder verkämpfen ist den jungen Autorinnen und Autoren ganz freigestellt.

Der Moerser Literaturpreis wurde 1998 von der Volksbank Niederrhein in Partnerschaft mit der „Moerser Gesellschaft zur Förderung des literarischen Lebens e.V.“ ins Leben gerufen. Für den Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Niederrhein Guido Lohmann ist der Literaturpreis längst fester und unverzichtbarer Bestandteil im kulturellen Jahreskalender der Stadt Moers: „Wir sehen uns in der gesellschaftlichen Verantwortung, eine lebendige und kreative Kunst- und Kulturszene in unserer heimischen Region zu erhalten und zu fördern. Ziel unseres Literaturwettbewerbs ist es, begabte junge Autorinnen und Autoren aufzuspüren, sie zum literarischen Schreiben zu motivieren und zu ermutigen, damit an die Öffentlichkeit zu treten.“

Ich freue mich schon jetzt und bin sehr gespannt auf die Texte unserer neuen Preisträgerinnen und Preisträger in diesem Jahr.“

Guido Lohmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Niederrhein eG

Über die Preisvergabe entscheidet, unter Ausschluss der Öffentlichkeit, eine 5-köpfige Jury anhand der zum Wettbewerb eingesandten und mit einem Codewort versehenen Texte. Wettbewerbsteilnehmer können alle Autorinnen und Autoren mit Wohnsitz im Kulturraum Niederrhein mit den Kreisen Wesel, Viersen, Kleve, den Städten Krefeld, Duisburg, Mönchengladbach, Neuss, Dormagen, Grevenbroich und Düsseldorf sein.

Formale Bedingungen: Es sollen unveröffentlichte Prosatexte in deutscher Sprache zum Thema „Im Netz“ eingereicht werden, max. 5 DIN A4-Seiten, maschinengeschrieben (1,5-zeilig, 3 cm Rand, Schriftgröße 12 Times New Roman) und in 7-facher Ausfertigung (Kopien ohne Hinweis auf den Verfasser, jedoch mit Codewort versehen).

Den eingereichten Texten ist ein gesondertes Blatt beizufügen, auf dem Name, Geburtsjahr, Anschrift und Telefonnummer vermerkt sind. Die Texte sollen bis zum 15. Juli 2018 (Datum des Poststempels) an die Moerser Gesellschaft zur Förderung des literarischen Lebens e.V., c/o Bibliothek, Wilhelm-Schroeder-Straße 10, 47441 Moers, geschickt werden. Eingereichte Manuskripte werden nicht zurückgesandt. Die Zuerkennung der Preise erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Sieger des Vorjahres 2017 dürfen zwei Jahre lang nicht an diesem Wettbewerb teilnehmen.

Sponsoren:

1. Preis:
Volksbank Niederrhein eG
2. Preis:
Moerser Gesellschaft
3. Preis:
Rheinische Post